

Die Welt von Nishidas Philosophie



1995

nishidatestugaku no sekai - aruiha testsugaku no tenkai
Die Welt von Nishidas Philosophie - oder: die Wende in der Philosophie

()
Autor: Ryosuke Ohashi

:

•
•
•

•
•
• (I)
•

•
•
•
•

•

• (II)

•
•
•

•

•

•

•

•

•
•
•

•
•
•

• -
• -J.C.
• -
• -

•

•
•
•
•

- Die Wende in der Philosophie
 - Die Reine Erfahrung
 - Das Denken
 - Der Wille
 - Die intellektuelle Anschauung
 - Selbstgewahrsein (I)
 - Ort
 - Ort und Raum
 - Der Ort bei Aristoteles
 - Die Entstehung der topologischen Wende
 - verschiedene "Orte"
- Topologische Wende und "die Moderne"
 - Selbstgewahrsein (II)
 - Fortsetzung: "mengentheoretisches" Selbstgewahrsein
 - "gruppentheoretisches" Selbstgewahrsein
 - umgeschwenkter Blick
 - Sprache

- Analytische Philosophie
- Vom "linguistic turn" zum "topological turn"
- "Die Sprache spricht"
- Kunst
 - Das 20. Jahrhundert der Kunst
 - Die zwei Phasen von Nishidas Kunsttheorie
 - Kunst, Wissenschaft, Religion
- Technik
 - Handelnde Anschauung
 - Eine Abriss von Nishidas Theorie der Technik
 - Die Theorie der Technik von Heidegger
 - Technische Körper
- Religion
 - Gott und Mensch
 - Mensch und Mensch
 - Ding und Ding
- Ergänzende Betrachtungen
 - Kyoto Schule der Philosophie und "die Überwindung der Moderne"
 - Nishida und Heidegger
 - Die neuste Forschungslage
 - Überblick
 - Phänomenologische Möglichkeit - Yoshihiro Nitta, Keiichi Noe
 - Berührungspunkte mit der Semiotik - Takehiro Sueki, J.C. Maraldo
 - Theorie des "Anderen" - Megumi Sakabe, Bin Kimura
 - Theorie des "Ortes" - Yujiro Nakamura, Shizutera Ueda
- Zusammenfassung: Die topologische Wende
 - Die verschiedenen Wenden in der Philosophie
 - Eine weitere Wende in der Philosophie
 - Die verschiedenen philosophische Wenden von dem "Ort" aus gesehen
 - Topologische Wende und "Verortung der Moderne"

Seite 69-70:

Bevor wir uns anschauen, was Nishida mit dem Ort-Gedanken sagen will, möchte ich betrachten, welche Bedeutung das Wort "Ort" eigentlich hat. Im Japanischen gibt es die ähnlichen Wörter "" (ba) und "" (tokoro) ebenso wie "" (tokoro), welche eine eigenständige Verwendung haben. Im Deutschen gibt es Ort, Platz, Ortschaft, Stelle, Sitz, Raum, Gegend, Stätte usw. Im Englischen gibt es place, spot, location, situation, position, seat, room, space usw., und sie haben unterschiedliche Nuancen. Als Übersetzung von "bashoronteki tenkai (topologische Wende)" habe ich zwar selbst "ortlogische Wende" bzw. "topological turn" vorgeschlagen, aber im Detail hat diese Übersetzung auch sein Probleme. Die zuvor erwähnte Kritik an der Geschlossenheit des "Ortes" hat Augustin Berque geäußert, und auch das lässt mich als Hinweis auf die japanische Definition vorläufig nachdenken.